

Deutsches Reich.

O Berlin, 27. Dez. In seiner heutigen Sitzung hat der Bundesrath zunächst den Bundeshaushalt für die nächsten Jahre...

Genüßlicher der Rhein-Beilage, die den Gesundheitszustand des Reichstages als sehr erschwert bezeichnet, bemerkt die Post: „Der Stress der Thätigkeit des Reichstages ist geschäftlich jetzt eher unangenehm als je zuvor.“

Die Nordd. Allg. Ztg. beschäftigt sich in einem Artikel mit der Frage, ob die Verwaltung der Provinzen sich nicht noch eine neue Prüfung erheischen werden soll, auch den an sie gestellten Anforderungen entsprechend günstig gestellt seien, und sie kommt zu dem Schluß, das dies nicht der Fall sei, weder was die Gehalts- noch die Abwancmentverhältnisse betrifft.

Der übermäßige Anstieg der juristischen Laufbahn ist ein Thema, welches länger Zeit beschäftigt wird und auch der ersten Untersuchung dringend bedarf. Nach einer Zusammenstellung des Justiz-Min. waren bei Einführung der neuen Justiz-Organisation 299 Affectoren vorhanden.

Wie die Aler. Ztg. erzählt, wird ein liberaler Abgeordneter bei Beratung des Eisenbahnbudgets in dem nach Neujahr wieder zusammenzutretenden Reichstage zur Anregung bringen, was regierungsmäßig geschehen könne, um die durch den Herrn Weichmann'schen Eisenbahn-Gesellschafts-Vertrag verursachten unheimlichen Verhältnisse der Staatsbahnen resp. des deutschen Eisenbahnwesens überhaupt zu verbreitern.

Die Getreidezufuhr aus Rußland per Bahn hat in letzterer Zeit wieder erheblich zugenommen. Es lagten täglich in Königsberg durchschnittlich 300 beladene Waggon an.

Ausland.

Die französische Deputirtenkammer hat am Mittwoch die für das Dispositionslorenz in Tunis geforderten Kredite, sowie den Gesekentwurf betreffend die Errichtung eines gemischten Truppenkorps für Tunesien angenommen. Der Senat genehmigte das ordentliche Budget pro 1883 mit 238 Stimmen; die Mehrheit entschied sich für die Abstimmung. — Bezüglich der Contin-Expedition sagt die „Aler.“, Frankreich wolle diese Frage definitiv regeln und werde daher dem Kaiser von Anam einen neuen Vertrag vorgelegen, welcher die Rechte Frankreichs besser präzisire, als jener von 1874.

am 16. November: Das britische Ankerboot „Pioneer“ hatte ein Eingeborenen-Denkmal am Meer bei Kantonien in China eine britische Faktorei angegriffen und den Agenten sowie mehrere Arbeiter derselben ermordet hatten, bombardirt. Das Dorf wurde in Brand geflohen, wobei mehrere Eingeborene getödtet wurden. Später landete eine Bootsmannschaft unter dem Befehle eines Leutnants und der Besatzung der „Pioneer“.

Astronomische Erscheinungen im Monat Januar 1883.

Die Sonne ist über ihren niedrigsten Stand hinaus und beginnt langsam wieder nach dem Aequator aufzusteigen; die Tage davon ist, daß der Zeitraum zwischen Sonnen-Auf- und Untergang Ende des Monats etwas länger, der Zeitraum der astronomischen Dämmerung im Mitte Januar früh gegen 6 Uhr, das Ende derselben abends nach 5 Uhr.

Der Mond befindet sich in Erdnähe am 12. abends 10 Uhr bei einem Abstände von 49,500 Meilen, in Erdferne am 28. abends 5 Uhr mit dem Abstände von 54,500 Meilen. Das letzte Viertel am 1. nachmittags 1 Uhr 38 Min., der Neumond am 9. früh 6 Uhr 47 Min., das erste Viertel am 16. früh 11 Uhr 36 Min., der Vollmond am 23. vormittags 3 Uhr 3 Min., das letzte Viertel am 31. vormittags 11 Uhr 15 Min.

Mercur ist im Abendhimmel und hat am 23. seine größte östliche Ausdehnung von der Sonne; wegen seines feinen Staubes am Morgenhimmel wird es aber kaum merklich sein. Den Morgen zu sehen, sein Untergang erfolgt zu dieser Zeit bald nach 6 Uhr abends.

Venus, welche am 6. Dezember Morgenstern geworden, entfernt sich in ihrem scheinbaren Laufe nach von der Sonne, bleibt aber der Erde noch nahe und entwirft am 13. bei einer Entfernung von 8,650,000 Meilen den ersten großen Glanz. Zu dieser Zeit ist sie 50 mal heller als der Stern 1. Große Begegnung der Erde und bis weit in die Morgenämmerung hinein mit bloßen Augen zu verfolgen. Die Zeiten des Ausganges der Venus schwanzen nicht stark: Anfang Januar erscheint sie bald nach 5 Uhr früh über dem Südhorizonte, zu Ende März vor 4 1/2 Uhr.

Mars ist wegen seiner Nähe bei der Sonne nicht zu sehen und bei seiner langsamen Bewegung wird es noch geraume Zeit dauern, bis er früh am Morgenhimmel gesehen werden kann. Am längsten von allen Planeten giebt Jupiter, welcher noch bis zum 15. Februar rückwärtige Bewegung im Sternbilde des Stiers hat, über den Horizont. Er ist schon nachmittags zeitig aufgeht, erreicht er bald nach Sonnenuntergang noch am Abendhimmel und erreicht seinen höchsten Stand im Meridian den Monat über zwischen 4 1/2 Uhr nachts und 4 1/2 Uhr abends; Ende Januar geht er früh gegen 5 Uhr unter. Seine vier Monde, welche von Zeit zu Zeit bei ihrem Umlaufe um den Jupiter sichtbar sind, die sie theils von den Planeten verdeckt, theils von ihnen vorüberziehen, sind schon in kleineren Fernröhren sichtbar. Von uns ist Jupiter jetzt 83 1/2 Millionen Meilen entfernt.

Saturn, welcher sich im Sternbilde des Stiers bewegt und dabei am 22. rückwärts geht, geht schon zeitiger unter: Anfang Januar früh nach 4 1/2 Uhr, zu Ende am 2. Uhr und seinen höchsten Stand im Meridian nimmt er zwischen 10 und 11 Uhr abends ein. Sobald es dunkel genug geworden ist, um Sterne erster Größe sehen zu können, kann man auch Saturn recht unter den Plejaden auffinden, da er die hellste von diesen Sternen ist. Die Entfernung des Saturn von der Erde beträgt gegen 174 Millionen Meilen.

Uranus, gegenwärtig von uns 555 Millionen Meilen entfernt, sieht für ein normales Auge an der Grenze der Sichtbarkeit und ist am leichtesten mit Hilfe einer Sternkarte zu finden; seine Position im Sternbilde der Jungfrau, in dem er sich rückwärts bewegt, ist in 174 Grad gerader Aufsteigung und 9 1/2 Grad nördlicher Absteigung von der Erde. Die Zeiten seines Aufganges liegen im Monat über zwischen 11 und 12 Uhr abends.

Fixsternehimmel. Die Milchstraße geht nach Nordwesten, wo sie am Horizonte über 20 Grad hebt, ist nach dem Scheitelpunkte hinauf und an diesem südlich vorüber nach Südosten. Im Nordwesten steht in der Höhe der Schwan, von hier an wird sie allmählig schmaler und verliert an Glanz; schon im Schwanz sind nur noch die hellen Sterne zu sehen. Unter der Milchstraße stehen im Süden die beiden Gruppen der Spindel und Plejaden; links unter dem Stern glanz die prächtige Konstellation des Orion mit den hellen Sternen Bellatrix, Betelgeuse, Rigel, dem Gürtel oder Taubstuhls drei Sterne zweiter Größe neben einander, dann den Stern am Schwert, in deren Mitte der große Nebel steht. Unter dem Orion strahlt im großen Hunde der Sirius, der glänzendste aller Fixsterne; nach Osten zu trifft man auf Procyon im kleinen Hunde und auf Kastor und Pollux in den Zwillingen. Kinder aufsteigend ist der Krebs, in dem nur eine nichtgehörige große Sterngruppe, die Kruppe, zu sehen ist; im Aufgange begriffen ist der Löwe, der wieder eine Anzahl heller Sterne enthält. Sternkarte Leipzig. K. Peppig.

Provinzial-Nachrichten.

Der Rathmann unserer Original-Forstbesitzer und der Provinz z. H. nur unter Angabe der Localität gestattet.

Northhausen, 24. Dez. Unter den mancherlei Weihnachtsbescherungen, welche der Wohlthätigkeit einzelner Bürger oder Vereine in dieser Stadt zu danken, nehmen die Kinder der 33 Lehrlinge und der 27 Kinder der Wittwen das Hauptintresse in Anspruch. Wie alljährlich wurde den 21 Kindern dieser Anstalt gefestlich am Abend der Weihnachtsbaum errichtet. Nach Gelang und Spielen sowie einer Anrede erschienen die kleinen Anbeter außer Bachmannen, Mädchen, Mädchen und Spielzeug fertige Anzüge. Mit der Kinderbewahranstalt ist auch ein Wintergarten verbunden, der monatliche Besuche beträgt nur 50 Pfennige. Im Winterhause wurde heute Abend besetzt. Es hatten sich die Gönner und ein solches Publikum eingefunden. Der dieser Feier beigemohnt, die Heder dieser 50 Bienenkinder und ihre Vorträge gehört, ihre Tränen und ihre Freude gesehen, dem dürfte diese Stunde die erhabenste des Weihnachtsfestes gewesen sein. Der Tag wurde durch das Festbande dadurch gehoben, daß ein großer Weihnachtsbaum gestiftet wurde. Herr Superintendent Dr. Haese, dieser lädtige und beliebte Rathmann, welche sie in einer Anrede an die Bienenkinder und erläuterte die Symbole dieser Feste: inmitten einer Sonne strahlte das Auge Gottes, das alles sieht und auch der Waisen gebietet, wie einander verlassende Hände emporheben und nach zu sein und den Tag der Erbschaft zu halten. „Der Schatz der Freigebigkeit bilde die Krone: „Lobe den Herrn, meine Seele!“

Amber die Weihnachtsfeier abged. Die Festen dreier großen christlichen Gemeinden hatten seinen Glanz im Saal der Stadt wurde die Feier durch den Gesang des Weihnachtsfestes: Stille Nacht, heilige Nacht u. s. w. Duran beleuchtete der Herr Diakon das fröhliche Fest in einer kurzen Rede im Lichte des göttlichen Wortes. Dann folgte der Gesang des Liedes: „Am dunkel alle Gott z. Nacht, beschließen die Fest der Bürgermeisters erste Rede der Meinung die verarmte, die verarmte, die verarmte. Zuletzt erfolgte die Verteilung der pasteten und profirten Geküch. Die Kosten dieser zahlreichen Gaben sind theils durch freiwillige Beiträge und Gelder, theils durch die anzuverne, liebevolle Arbeit mehrerer Damen abged.

A. Schulz, 25. Dez. Heute abend fand im hiesigen Schulhaus eine „Wohltätigkeit-Vorstellung“ im Saal der hiesigen Anstalt statt. Der für hiesige Verhältnisse ziemlich geräumige Saal war erfrischend vollständig gefüllt. Sowohl die zu beurtheilen vermochte, vertiehe sämtliche Zuschauer betrieblid den Saal und die Veranstalter haben ihren Zweck in allen Seiten hin erreicht, wofür ihnen die Anerkennung der Bürgerchaft nicht fehlen wird. — Durch Verfügung des Reichs-Postamts am 10. Nov. er. ist bestimmt worden, daß in Zukunft unter Städtchen statt der bisherigen näheren Bezeichnung „Kbgs. Merseburg“, nach dem Sitz der „Post-Bezeichnung, die Bezeichnung „Bez. Halle“ führen soll.

Die hiesige „Wohltätigkeit-Vorstellung“ am 25. Dez. In dem Saal der hiesigen Anstalt fand eine durch Ueberraschung herbeigeführt, die hiesigen Anstalt in einem Lokale 200 M., und an einem andern Beziehle 400 M. eingezeichnet. Der hiesige Waisen-Gesangs-Verein beabsichtigt, dieser Tage zu demselben Zwecke ein Konzert zu veranstalten. Die erhaltene Vorderseite in Hintersitz in dem „Wohltätigkeit-Vorstellung“ am 25. Dez. in dem Saal der hiesigen Anstalt fand eine durch Ueberraschung herbeigeführt, die hiesigen Anstalt in einem Lokale 200 M., und an einem andern Beziehle 400 M. eingezeichnet.

Am 23. Dez. Heute abend fand im hiesigen Schulhaus eine „Wohltätigkeit-Vorstellung“ im Saal der hiesigen Anstalt statt. Der für hiesige Verhältnisse ziemlich geräumige Saal war erfrischend vollständig gefüllt. Sowohl die zu beurtheilen vermochte, vertiehe sämtliche Zuschauer betrieblid den Saal und die Veranstalter haben ihren Zweck in allen Seiten hin erreicht, wofür ihnen die Anerkennung der Bürgerchaft nicht fehlen wird. — Durch Verfügung des Reichs-Postamts am 10. Nov. er. ist bestimmt worden, daß in Zukunft unter Städtchen statt der bisherigen näheren Bezeichnung „Kbgs. Merseburg“, nach dem Sitz der „Post-Bezeichnung, die Bezeichnung „Bez. Halle“ führen soll.

Am 23. Dez. Heute abend fand im hiesigen Schulhaus eine „Wohltätigkeit-Vorstellung“ im Saal der hiesigen Anstalt statt. Der für hiesige Verhältnisse ziemlich geräumige Saal war erfrischend vollständig gefüllt. Sowohl die zu beurtheilen vermochte, vertiehe sämtliche Zuschauer betrieblid den Saal und die Veranstalter haben ihren Zweck in allen Seiten hin erreicht, wofür ihnen die Anerkennung der Bürgerchaft nicht fehlen wird. — Durch Verfügung des Reichs-Postamts am 10. Nov. er. ist bestimmt worden, daß in Zukunft unter Städtchen statt der bisherigen näheren Bezeichnung „Kbgs. Merseburg“, nach dem Sitz der „Post-Bezeichnung, die Bezeichnung „Bez. Halle“ führen soll.

Am 23. Dez. Heute abend fand im hiesigen Schulhaus eine „Wohltätigkeit-Vorstellung“ im Saal der hiesigen Anstalt statt. Der für hiesige Verhältnisse ziemlich geräumige Saal war erfrischend vollständig gefüllt. Sowohl die zu beurtheilen vermochte, vertiehe sämtliche Zuschauer betrieblid den Saal und die Veranstalter haben ihren Zweck in allen Seiten hin erreicht, wofür ihnen die Anerkennung der Bürgerchaft nicht fehlen wird. — Durch Verfügung des Reichs-Postamts am 10. Nov. er. ist bestimmt worden, daß in Zukunft unter Städtchen statt der bisherigen näheren Bezeichnung „Kbgs. Merseburg“, nach dem Sitz der „Post-Bezeichnung, die Bezeichnung „Bez. Halle“ führen soll.

Am 23. Dez. Heute abend fand im hiesigen Schulhaus eine „Wohltätigkeit-Vorstellung“ im Saal der hiesigen Anstalt statt. Der für hiesige Verhältnisse ziemlich geräumige Saal war erfrischend vollständig gefüllt. Sowohl die zu beurtheilen vermochte, vertiehe sämtliche Zuschauer betrieblid den Saal und die Veranstalter haben ihren Zweck in allen Seiten hin erreicht, wofür ihnen die Anerkennung der Bürgerchaft nicht fehlen wird. — Durch Verfügung des Reichs-Postamts am 10. Nov. er. ist bestimmt worden, daß in Zukunft unter Städtchen statt der bisherigen näheren Bezeichnung „Kbgs. Merseburg“, nach dem Sitz der „Post-Bezeichnung, die Bezeichnung „Bez. Halle“ führen soll.

Am 23. Dez. Heute abend fand im hiesigen Schulhaus eine „Wohltätigkeit-Vorstellung“ im Saal der hiesigen Anstalt statt. Der für hiesige Verhältnisse ziemlich geräumige Saal war erfrischend vollständig gefüllt. Sowohl die zu beurtheilen vermochte, vertiehe sämtliche Zuschauer betrieblid den Saal und die Veranstalter haben ihren Zweck in allen Seiten hin erreicht, wofür ihnen die Anerkennung der Bürgerchaft nicht fehlen wird. — Durch Verfügung des Reichs-Postamts am 10. Nov. er. ist bestimmt worden, daß in Zukunft unter Städtchen statt der bisherigen näheren Bezeichnung „Kbgs. Merseburg“, nach dem Sitz der „Post-Bezeichnung, die Bezeichnung „Bez. Halle“ führen soll.

Am 23. Dez. Heute abend fand im hiesigen Schulhaus eine „Wohltätigkeit-Vorstellung“ im Saal der hiesigen Anstalt statt. Der für hiesige Verhältnisse ziemlich geräumige Saal war erfrischend vollständig gefüllt. Sowohl die zu beurtheilen vermochte, vertiehe sämtliche Zuschauer betrieblid den Saal und die Veranstalter haben ihren Zweck in allen Seiten hin erreicht, wofür ihnen die Anerkennung der Bürgerchaft nicht fehlen wird. — Durch Verfügung des Reichs-Postamts am 10. Nov. er. ist bestimmt worden, daß in Zukunft unter Städtchen statt der bisherigen näheren Bezeichnung „Kbgs. Merseburg“, nach dem Sitz der „Post-Bezeichnung, die Bezeichnung „Bez. Halle“ führen soll.

Am 23. Dez. Heute abend fand im hiesigen Schulhaus eine „Wohltätigkeit-Vorstellung“ im Saal der hiesigen Anstalt statt. Der für hiesige Verhältnisse ziemlich geräumige Saal war erfrischend vollständig gefüllt. Sowohl die zu beurtheilen vermochte, vertiehe sämtliche Zuschauer betrieblid den Saal und die Veranstalter haben ihren Zweck in allen Seiten hin erreicht, wofür ihnen die Anerkennung der Bürgerchaft nicht fehlen wird. — Durch Verfügung des Reichs-Postamts am 10. Nov. er. ist bestimmt worden, daß in Zukunft unter Städtchen statt der bisherigen näheren Bezeichnung „Kbgs. Merseburg“, nach dem Sitz der „Post-Bezeichnung, die Bezeichnung „Bez. Halle“ führen soll.

Am 23. Dez. Heute abend fand im hiesigen Schulhaus eine „Wohltätigkeit-Vorstellung“ im Saal der hiesigen Anstalt statt. Der für hiesige Verhältnisse ziemlich geräumige Saal war erfrischend vollständig gefüllt. Sowohl die zu beurtheilen vermochte, vertiehe sämtliche Zuschauer betrieblid den Saal und die Veranstalter haben ihren Zweck in allen Seiten hin erreicht, wofür ihnen die Anerkennung der Bürgerchaft nicht fehlen wird. — Durch Verfügung des Reichs-Postamts am 10. Nov. er. ist bestimmt worden, daß in Zukunft unter Städtchen statt der bisherigen näheren Bezeichnung „Kbgs. Merseburg“, nach dem Sitz der „Post-Bezeichnung, die Bezeichnung „Bez. Halle“ führen soll.

Am 23. Dez. Heute abend fand im hiesigen Schulhaus eine „Wohltätigkeit-Vorstellung“ im Saal der hiesigen Anstalt statt. Der für hiesige Verhältnisse ziemlich geräumige Saal war erfrischend vollständig gefüllt. Sowohl die zu beurtheilen vermochte, vertiehe sämtliche Zuschauer betrieblid den Saal und die Veranstalter haben ihren Zweck in allen Seiten hin erreicht, wofür ihnen die Anerkennung der Bürgerchaft nicht fehlen wird. — Durch Verfügung des Reichs-Postamts am 10. Nov. er. ist bestimmt worden, daß in Zukunft unter Städtchen statt der bisherigen näheren Bezeichnung „Kbgs. Merseburg“, nach dem Sitz der „Post-Bezeichnung, die Bezeichnung „Bez. Halle“ führen soll.

Am 23. Dez. Heute abend fand im hiesigen Schulhaus eine „Wohltätigkeit-Vorstellung“ im Saal der hiesigen Anstalt statt. Der für hiesige Verhältnisse ziemlich geräumige Saal war erfrischend vollständig gefüllt. Sowohl die zu beurtheilen vermochte, vertiehe sämtliche Zuschauer betrieblid den Saal und die Veranstalter haben ihren Zweck in allen Seiten hin erreicht, wofür ihnen die Anerkennung der Bürgerchaft nicht fehlen wird. — Durch Verfügung des Reichs-Postamts am 10. Nov. er. ist bestimmt worden, daß in Zukunft unter Städtchen statt der bisherigen näheren Bezeichnung „Kbgs. Merseburg“, nach dem Sitz der „Post-Bezeichnung, die Bezeichnung „Bez. Halle“ führen soll.



Bob Stempel und Unterschrift Commissaire Général de Police de Paris... 2. Köthen, 24. Dec. Bienenliches Aufsehen erregt ein Verzug...

Schau'n, beid'n Sie halt in den Herkules-Steller... Est, est, est... der Richtung der Magnetnadel (des magnetischen Meridians) von...

der Richtung der Magnetnadel (des magnetischen Meridians) von...

Landes-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

Wien, 27. Dec. (Telegr.) Anweis der österr.-französischen Staatsbahn... Magdeburg, 27. Dec. (Telegr. Friedberg)...

Vermishtes.

(Eine originelle Adresse) wird aus Anlass des Geburtstages der 600jährigen Herrschaft des Hauses Habsburg in Oesterreich die alte Eisenstadt Wien überreichen.

Einnahmen der deutschen Privatbahnen im December 1882.

Table with 3 columns: Bezeichnung der Eisenbahnen, Pro December 1882 gegen 1881, and a third column with values. Includes Berlin-Dresden, Halle-Sorau-Guben, etc.

Aus dem Vortrize.

Verzerr. Redaction der Saale-Feitung... Besten Dank für die freundliche Uebersetzung des drohenden...

(Große Unterhaltung.) Der Director der Distanzpost-Unteramt... r. Neue Anwendungen der Elektrizität. Vor einigen Monaten hat die in einer amerikanischen Zeitschrift abgedruckte...

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 27. bis 28. Dec. Stadt Hamburg. Director Dr. Kasimir A. Schepers...

r. Panoramiche Photographie von Paris. Die ersten Versuche der panoramischen Photographie, für welche aus dem...

Preis Dr. Hermann Volkserreter, Der die Götter-Domwetterer... Zug - nicht wahr, das ist kein hübsch? Paul Lang.